



Leipzig, 27. September 2023

An die Medien / Redaktionen

Pressemitteilung

"Familien stärken – Alleinerziehende und Soloeltern im Blick" - Fachtagung im Neuen Rathaus war gut besucht

Im Neuen Rathaus drehte sich am 26. September 2023 alles rund um Einelternfamilien. Das Amt für Jugend und Familie sowie der Facharbeitskreis Familienbildung hatten Fachkräfte aus sozialen Arbeitsfeldern, der Verwaltung sowie aus der Lokalpolitik zum Fachtag „Familien stärken – Alleinerziehende und Soloeltern im Blick“ eingeladen.

Bei der ausgebuchten Veranstaltung ging es um das Bild von Alleinerziehenden, Untersuchungsergebnisse, Angebote und Bedarfe, aber auch um gesellschaftliche Vorurteile und die eigenen Handlungsmöglichkeiten.

Sozialbürgermeisterin Vicki Felthaus eröffnete den Fachtag.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden ausgewählte Ergebnisse der von HTWK-Professorin Dr. Heike Förster und dem Landesfamilienverband SHIA e.V. LV Sachsen gemeinsam erstellten und vielbeachteten Studie „Alleinerziehend in Sachsen“ vorgestellt und die wissenschaftliche Arbeit vor Ort erläutert. Die Untersuchung beleuchtet verschiedene Themen, darunter die Beschäftigungs- und Einkommenssituation, die Wohn-, Finanz- und Lebenssituation sowie Unterhaltsfragen, Umgangslösungen, Mediennutzung, Mobilität und Freizeit von Alleinerziehenden im Freistaat Sachsen.

Auf Grund des sachsenweit erhobenen Datensatzes konnte im Kontext der

Fachtagung die Kommune Leipzig in den besonderen Focus genommen werden.

Mehr als 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Schulsozialarbeit, Familien- und Erziehungsberatungsstellen, öffentlichen Verwaltungen, Jugendämtern, Arbeitsagenturen und Jobcentern brachten sich in die Tagung und auch in verschiedene Workshops ein.

Innerhalb der Podiumsdiskussion wurde u.a. auch die Frage gestellt, wie die aktuelle mediale politische Diskussion bezüglich Alleinerziehender und ihrer Kinder einzuschätzen sei.

Brunhild Fischer, Sprecherin des SHIA e. V. Landesfamilienverband Sachsen und Leiterin des **LANDESKOMPETENZZENTRUM FÜR ALLEINERZIEHENDE UND SOLOELTERN (LKAS)**, äußerte sich dazu wie folgt:

"Es ist bemerkenswert, dass Alleinerziehende überhaupt in den Blick genommen wurden. Allerdings ist die aktuelle Diskussion über Alleinerziehende respektbefreit, für Alleinerziehende entwürdigend und für die Diskutierenden würdelos."

Nach mehr als 20 Jahren harter alleinerziehendenpolitischer Arbeit erfüllt sich mit dieser Fachtagung ein erster Schritt hin zu mehr Respekt für Alleinerziehende und ihre unglaubliche Lebensleistung im Kontext diskriminierender und benachteiligender familienpolitischer Gesetze und Strukturen.

"Was nun folgen muss, sind neben der Sensibilisierung der in allen Bereichen mit Alleinerziehenden Tätigen, vor allem die Einrichtung einer Beratungsstelle für Alleinerziehende in Leipzig, die Schaffung kommunaler alleinerziehendenspezifischer Unterstützungsstrukturen und bedarfsgerechter Angebote sowie die Erfüllung der Forderung nach Gerechtigkeit für die Familienform Alleinerziehende und ihre Kinder auf bundes-, landes- und kommunalpolitischer Ebene",

fügte Fischer hinzu.

Der Fachtag **"Familien stärken – Alleinerziehende und Soloeltern im Blick"** war somit ein wichtiger Schritt, um die Situation von Alleinerziehenden im Freistaat zu verbessern und die Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert sind, anzuerkennen.



Der Landesfamilienverband SHIA e. V. LV Sachsen setzt sich weiterhin dafür ein, dass Alleinerziehende die Unterstützung und Anerkennung erhalten, die sie verdienen und erwartet, dass neben der Stadt Leipzig auch alle weiteren sächsischen Städte und Gemeinden zukünftig adäquate Veranstaltungen im Zusammenhang mit Einelternfamilien kontinuierlich ausrichtet.

Nur so kann professionell auf Bedürfnisse und Probleme von Alleinerziehenden reagiert und nach Lösungen gesucht und diese angeboten werden - eine regionale Auswertung der HTWK-Studie wäre auch in diesen Fällen möglich.

Mit freundlichen Grüßen,

Anja Kricheldorf
Projektarbeit

Telefon 0172 / 79 45 420